

HÖHERE LEHRANSTALT FÜR WIRTSCHAFTLICHE BERUFE  
BILDUNGSANSTALT FÜR KINDERGARTENPÄDAGOGIK

2821 Lanzenkirchen • Frohsdorfer Hauptstraße 28  
Tel +43-[0]2627/452 35 - 16 • Lehrerzimmer -11 / Administrator -31 / Fachvorständin -32 / Direktor - 33 / Fax -36



# Pressespiegel 2012/2013

HÖHERE LEHRANSTALT FÜR WIRTSCHAFTLICHE BERUFE  
BILDUNGSANSTALT FÜR KINDERGARTENPÄDAGOGIK

2821 Lanzenkirchen • Frohsdorfer Hauptstraße 28  
Tel +43-[0]2627/452 35 - 16 • Lehrzimmer -11 / Administrator -31 / Fachvorständin -32 / Direktor - 33 / Fax -36



**WIEN UMGEBUNG & NÖ SÜD**

Mittwoch, 12. September 2012 –Seite 27

## Workshop-Tage erleichtern Lernphasen: **Pädagogen machen Schülern Wiedereinstieg schmackhaft**

Wie kann man den Schülern nach den Sommerferien den Wiedereinstieg in die Schule erleichtern? Das haben sich auch Pädagogen der Sta. Christiana in Frohsdorf gefragt. In den ersten Jahrgängen der Fachschule und Höheren Lehranstalt standen etwa Teambuilding-Aktivitäten, das Erlernen und Üben von verschiedenen

Lerntechniken und eine Lerntypen-Bestimmung auf dem Plan. In den höheren Klassen reichte das Angebot von „Bogenschießen“ bis hin zu „Konfliktmanagement“, „Bewerbungstraining“ oder „Entspannungstechniken“. Lernblöcke mit offenem und vernetztem Lernen rundeten das vielfältige Programm ab.

HÖHERE LEHRANSTALT FÜR WIRTSCHAFTLICHE BERUFE  
BILDUNGSANSTALT FÜR KINDERGARTENPÄDAGOGIK

2821 Lanzenkirchen • Frohsdorfer Hauptstraße 28  
Tel +43-[0]2627/452 35 - 16 • Lehrerzimmer -11 / Administrator -31 / Fachvorständin -32 / Direktor - 33 / Fax -36



HÖHERE LEHRANSTALT FÜR WIRTSCHAFTLICHE BERUFE  
BILDUNGSANSTALT FÜR KINDERGARTENPÄDAGOGIK

2821 Lanzenkirchen • Frohsdorfer Hauptstraße 28  
Tel +43-[0]2627/452 35 - 16 • Lehrerzimmer -11 / Administrator -31 / Fachvorständin -32 / Direktor - 33 / Fax -36



## News vom Weltladen LANZENKIRCHEN

### Fairer Handel in Sta.Christiana Frohsdorf



Die **SchülerInnen der 3 HLWA** wollen ihren Beitrag für eine bessere Welt leisten. Ab dem neuen Schuljahr betreiben sie als gesamte Klasse einen „Fair Trade Point“ – einen mobilen Informations- und Verkaufsstand für fair gehandelte Produkte. Unterstützt werden sie von zwei engagierten LehrerInnen (Mag.Weixlbaumer u. Mag.Brunner) und vom WELTLADEN.

HLW



# Schulbibliothek unter neuer Leitung

Seit dem Schuljahr 2011/12 leitet Prof. Johannes Waldherr die zentrale Schulbibliothek in der Sta. St. Christiana.

„Meine Vorstellung einer funktionierenden Bibliothek spiegelt sich darin, dass diese ein Ort der Begegnung mit anderen Menschen, aber auch mit gesamt-

meltem Wissen sein soll. Dies wird bei uns schon durch die gute Lage zwischen Direktion und Lehrzimmer erreicht“, so Waldherr. Die große Besonderheit der Bibliothek liegt darin, dass sie ein Angebot für alle im Schulzentrum ist. Für die Kleinen stehen Kinderbücher und Spiele bereit – die Maturanten wiederum, beziehen für ihre Prüfungen Material aus der Bibliothek. Gemeinsam mit Mag. Karin



Mag. Prof. Johannes Waldherr hat die Leitung von seiner Vorgängerin Dr. Elisabeth Pfnaisl, die in Elternkarenz weilt, übernommen.

Samm-Trenker wurde im Vorfeld bereits emsig gearbeitet. Einerseits gilt es, den Bestand von über 7.000 Büchern zu pflegen, vor allem aber auch für sinnvolle Erweiterungen zu sorgen. So konnten im vergangenen Unterrichts Jahr an die 300 Medien (Bücher, DVDs, Spiele, Lernunterlagen) neu an-

geschafft & viele Buchspenden eingepflegt werden. Zur Bibliothek gehört aber auch der Zeitungs- und Zeitschriftenstand im öffentlichen Bereich, der auch gerne genutzt wird. Neu ist auch ein „Bibliotheks-blog“ (<http://bibliothek.wordpress.com/>), über welchen man sich über Neuzugänge informieren kann.

Südfrankreich ist eine Reise wert! Die SchülerInnen der HLW haben ihren Aufenthalt in Montpellier genossen.



Foto: zVg

## Intensivsprachwoche

Eine Intensivsprachwoche in einem oder mehreren fremdsprachigen Ländern ist ein Fixpunkt im Ausbildungsangebot der HLW.

Die Schwerpunkte einer solchen Intensivwoche sind das Eintauchen in das Sprachumfeld, projektbezogener Unterricht durch „Native Speaker“, dabei auch Kulturtourismus live zu erleben und interkulturelle Kompetenz zu erfahren. Ebenso stehen Kommunikation und

Motivation im Vordergrund. Die SchülerInnen erleben, dass mit begrenzten sprachlichen Mitteln Kommunikation funktioniert, sie erweitern sowohl ihren sprachlichen als auch ihren persönlichen Horizont.

Egal ob Englisch, Französisch oder Ungarisch – der Sprach- und Kulturaustausch wird an der HLW durch interessante Sprachreisen forciert.

HLW



# Märchenhafte Kunst & Kulinarik

Ein märchenhafter Abend stand bei der diesjährigen Soirée im Gemeindesaal in Lanzenkirchen auf dem Programm.

■ „Und wenn sie nicht gestorben sind“ – was ist eigentlich aus Dornröschen, Rumpelstilzchen, den sieben Zwergen und vielen anderen Märchenfiguren geworden? Diese Frage stellten

sich Lehrer und SchülerInnen des Pädagogischen Zentrums Sta. Christiana in diesem Schuljahr. Die Antwort darauf gab es dann bei der heurigen Sta. Christiana-Soirée, die unter dem Thema „Ein märchenhafter Abend“ stand. Im vollen Gemeindesaal Lanzenkirchen präsentierten 170 Schüler und Schülerinnen, was sie zum Thema einstudiert hatten. So konnte man Chorstücke, kleine Theaterszenen – sogar auf Englisch, Tänze, eine Mi-



Foto: zfg

Bei der diesjährigen Soirée haben 170 SchülerInnen mitgewirkt

ni-Talentshow und eine Mitmachgeschichte, bei der auch das Publikum gefordert war, erleben. Als Rahmengeschichte konnte man die Gebrüder Grimm auf einer Reise, bei der sie ihre Märchenfiguren wieder trafen, begleiten. Mit großem Applaus belohnten die zahlreich erschienen Gäste die Aufführungen der Darsteller – vom

Kindergartenkind bis zum Maturanten. Umrahmt wurde der Abend von einem märchenhaften Buffet, das die SchülerInnen der HLW mit ihren LehrerInnen gezaubert haben. Auch hier konnte man das Thema Märchen wiederfinden, von der Schneewittchenschnitte bis zum Froschkönigcocktail.

HLW



# Fit für den Wirtschaftsalltag

60 SchülerInnen erwarben Wirtschaftskennnisse über Ungarn und wurden von LR Barbara Schwarz geehrt.

Im Rahmen des grenzüberschreitenden Bildungsprojektes EDUCORB wurde 2011 eine zusätzliche Qualifizierungsmöglichkeit für SchülerInnen in wirtschaftlichen und kaufmännischen Schulen erarbeitet.

Der E-Learning Kurs „Grenz-überschreitende Handels- und Wirtschaftskennnisse im Österreichisch-Ungarischen Wirtschaftsraum“ wurde durch den Regionalen Entwicklungsverband Industrieviertel-Projektmanagement erstellt und steht den Schulen kostenlos zur Verfügung. Fünf Schulen mit 60 SchülerInnen im Industrieviertel waren die ersten, die den neuen E-Learning Kurs absolvierten und erfolgreich die Online Prüfung ablegten. 22 Schüler-



Foto: zfg

Die 60 SchülerInnen sind mächtig stolz auf ihr Zertifikat

Innen aus der HLW Sta. Christiana in Frohsdorf unter fachlicher Begleitung von Prof. Mag. Eva Stocker konnten sich dabei weitreichende Kenntnisse über das Nachbarland aneignen. Dafür erhielten sie von Landesrätin Mag. Barbara Schwarz in Katzelsdorf ein Zertifikat: „Interkulturelle Kommunikations- und Wirtschafts-

kompetenzen werden im gemeinsamen europäischen Wirtschafts- und Lebensraum immer wichtiger. Grundkenntnisse über die Wirtschaft und Kultur des Nachbarlandes fördern den Unternehmensgeist, öffnen neue Wege in der Selbstständigkeit und fördern die berufliche Mobilität“, erklärte Barbara Schwarz.

HÖHERE LEHRANSTALT FÜR WIRTSCHAFTLICHE BERUFE  
BILDUNGSANSTALT FÜR KINDERGARTENPÄDAGOGIK

2821 Lanzenkirchen • Frohsdorfer Hauptstraße 28  
Tel +43-[0]2627/452 35 - 16 • Lehrzimmer -11 / Administrator -31 / Fachvorständin -32 / Direktor - 33 / Fax -36



**KARITATIVER ZWECK**

**HLW-Schüler  
kochen für die Gruft**

Seit 1986 ist die Gruft unterhalb der Barnabitenkirche in Wien ein Zufluchtsort für obdachlose Menschen. Spaß am Kochen verbunden mit einem sozialen Anliegen – das war die Motivation einer Gruppe von Schülern und Lehrern der HLW Sta. Christiana Frohsdorf für die Initiative „Kochen für die Gruft“. Die Gruppe brachte heuer die Zutaten für 150 Abendessen selbst mit, schwang direkt in der Küche der Gruft die Kochlöffel und teilte das Essen anschließend aus. Aktiv mitgeholfen haben auch Bundesrat Martin Preiner, die Bäckerei Lielaicher, die Fleischerei Seidl und die Firma Kiennast.

**HLW**

STA  
CHRISTIANA  
*Sommer zum Lernen!*

## Schulstart- Workshops

Wie kann man den SchülerInnen nach den Sommerferien den Wiedereinstieg in die Schule erleichtern? Das haben sich auch Pädagogen der Sta. Christiana in Frohsdorf gefragt. In den ersten Jahrgängen der Fach-

schule und Höheren Lehranstalt standen etwa Teambuilding-Aktivitäten, das Erlernen und Üben von verschiedenen Lerntechniken und eine Lerntypen-Bestimmung auf dem Plan. In den höheren Klassen reichte das Angebot von „Bogenschießen“ bis hin zu „Konfliktmanagement“, „Bewerbsttraining“ oder „Entspannungstechniken“. Lernblöcke mit offenem und vernetztem Lernen rundeten das vielfältige Programm ab.



Frohsdorfer SchülerInnen haben ein vielfältiges Programm erstellt

## Kooperation mit Waldschule

Im Ausbildungsschwerpunkt „Management im Gesundheits- und Sozialbereich“, der grundlegend eine vertiefende und spezialisierende Betriebswirtschaftslehre darstellt, arbeiteten angehende MaturantInnen der HLW Sta. Christiana Frohsdorf einen Nachmittag mit Schü-

lerInnen der Waldschule Wiener Neustadt. Mit dem Blick und dem Augenmerk auf die Fähigkeiten, Fertigkeiten und Stärken der Kinder haben die SchülerInnen aus Frohsdorf diesen Nachmittag mit liebevollen Ideen durchgeplant – der für alle Beteiligten eine bleibende Erinnerung sein wird.



Foto: rvk

HÖHERE LEHRANSTALT FÜR WIRTSCHAFTLICHE BERUFE  
BILDUNGSANSTALT FÜR KINDERGARTENPÄDAGOGIK

2821 Lanzenkirchen • Frohsdorfer Hauptstraße 28  
Tel +43-[0]2627/452 35 - 16 • Lehrzimmer -11 / Administrator -31 / Fachvorständin -32 / Direktor - 33 / Fax -36



HLW



# Ernährung, Gastronomie und Hotellerie

Praktischer Unterricht am Puls der Zeit mit Blick in die Zukunft! Dieser Herausforderung stellt sich die Abteilung Gastronomie und Ernährung an der HLW Sta. Christiana Frohsdorf.

So begibt man sich in Seminaren beispielsweise auf die Spuren der Käseherstellung und der Käsetypen oder erforscht die Welt der Gewürze. Bei kommentierten Weinverkostungen geht man der Frage „Welcher Wein passt zu welcher Speise?“ nach und in Barkeeperschulungen wird der beste, attraktivste Cocktail gekürt. Café latte, Rüdeshheimer oder Melange? – in

die Welt des Kaffees vertiefen sich interessierte SchülerInnen, um zu „Jungkaffee-kennerInnen“ – geprüfte, mit Zertifikat ausgezeichnete KaffeespezialistInnen – ausgebildet zu werden.

Ein großes Anliegen ist es Bewegung in die Ernährungsweise junger Menschen zu bringen, ein Bestreben das sich mit dem Ergebnis des aktuellen österreichischen Ernährungsbericht 2012 deckt. Vermittelt wird Basisfachwissen über Lebensmittel und deren Inhaltsstoffe, bewertet werden verschiedene Kostformen und dabei wird auf ernährungsbedingte Krankheiten eingegangen. Auch in der hauseigenen Betriebslehrküche, wo im Rahmen des Praxisunterrichtes täglich bis zu 130 Mittagessen aus frischen, regionalen Produkten



Foto: Sandra Trautner

Der Kochunterricht gestaltet sich kreativ und abwechslungsreich

zubereitet werden, sowie in den Kocheinheiten in der Restaurantküche und themenbezogenen Workshops, wird diesem Bewusstsein für eine gesunde Ernährung Rechnung getragen. Platz hat im Praxisunterricht auch die Auseinandersetzung mit Randschichten der Gesellschaft: So etwa bei der Zubereitung einer Abendmahlzeit

für 130 Personen in der Wiener Obdachloseneinrichtung „Gruf“ sowie das Arbeiten mit neuen Technologien. Ein „Schmankerl“, um in der Küchenfachsprache zu bleiben, ist die Präsentation von Kochunterrichtssequenzen unter Verwendung von interaktiven Whiteboards am Messestand des bm:ukk auf der Interpädagogika.



Die SchülerInnen der HLW sind natürlich auch beim Service top!

**NEWSFLASH**

**SUZUKI**

Way of Life!



**TOPAKTUELL**  
AB € 16.690,- bis zu € 4.200,- Ersparnis

**Der SX4 „Traveller“**

ZWD oder 4WD // automatische Klimaanlage // 16" Alufelgen // elektrisch einklappbare Außenspiegel // 5" Navigationssystem // Lederlenkrad // Nebelscheinwerfer // Keyless-Start u.a.m.

+++ Jetzt auch mit günstiger 1/3 Finanzierung! +++ [www.suzuki.at](http://www.suzuki.at) +++

**axrad zentrum**

Autohaus Allradzentrum Ges.m.b.H.  
Fischauer Gasse 146 • 2700 Wr. Neustadt  
Tel.: 02622/24 158

Finanzierung: 100% ohne Selbstkreditlimit 12-48 Monate, 0% Zinsen und 100% Finanzierung. Bei Finanzierung: 10% Anzahlung und 90% Finanzierung. Bei Finanzierung: 10% Anzahlung und 90% Finanzierung. Bei Finanzierung: 10% Anzahlung und 90% Finanzierung.

HÖHERE LEHRANSTALT FÜR WIRTSCHAFTLICHE BERUFE  
BILDUNGSANSTALT FÜR KINDERGARTENPÄDAGOGIK

2821 Lanzenkirchen • Frohsdorfer Hauptstraße 28

Tel +43-(0)2627/452 35 - 16 • Lehrzimmer -11 / Administrator -31 / Fachvorstände -32 / Direktor - 33 / Fax -36



# Sta. Christiana: Lernen und Leben

Das pädagogische Zentrum Frohsdorf besteht aus Privatkindergarten, Volksschule, Neuer Mittelschule, Tagesinternat sowie Höhere Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe.

## Kindergarten

Gemäß dem Leitpruch von Johann Wolfgang von Goethe „Zwei Dinge sollte Kinder von ihren Eltern mitbekommen: Wurzeln und Flügel“, möchten wir, das Pädagogenteam der Arzte auch heute wieder dafür sorgen, die sozialen und emotionalen Fähigkeiten der uns anvertrauten Kinder zu fördern und zu unterstützen, damit sie durch einen gesunden Selbstwert befähigt, sich Wissen und Fertigkeiten auf verschiedenen Ebenen aneignen. Der Raum, der, tief verankert in der Erde, seine Kraft von Sonne und Regen erhält, wird uns als Symbol durch das Kindergartenjahr begleiten.



Gratulationen aus dem Wurzelreich beglückwünschen jedes Geburtstagskind des Kindergarten Sta. Christiana.

## Volksschule

„DAS JUWEL DES HIMMELS IST DIE SONNE. DAS JUWEL DES HAUSES IST DAS KIND.“  
(Herbstliche Weisheit)

Diesen Spruch nehmen wir Lehrerinnen der Privaten Volksschule Frohsdorf ernst und bemühen uns redlich jedes Kind dort abzuholen, wo es gerade steht. 91 Kinder besuchen im Schuljahr 2012/13 die 5 Klassen. Das Einzugsgebiet reicht von Lichtenegg über Wr. Neustadt



bis nach Lichtenbach im Burgenland. Viele Schülerinnen und Schüler pendeln täglich von Neustift, aber auch eine große Anzahl an Kindern aus der näheren Umgebung geht hier gerne in die Schule.

„Schade, dass der Unterricht schon wieder vorbei ist!“, hören wir die Kinder hier öfter sagen. Woran das liegt? Weil hier die Mädchen und Buben einfach Kinder sein können, mit all ihren Stärken und sie bekommen Raum und Zeit für ihre Entwicklung. Ganz besonders stolz sind wir Pädagoginnen auf einen wunderbaren Schulversuch, der in diesem Schuljahr an unserem Campus stattfindet – „Kooperation Kindergarten – Volksschule“. Hier werden Brücken von den Vorschulkindern zu den Erstklässlern gebaut und Lehrerinnen arbeiten mit den Kindergartenkindern.

Brücken untereinander haben bereits in der 2. Schulwoche die Kinder der beiden 4. Klassen geschlagen, als sie ihre Projektwoche im Waldviertel genießen konnten und einen anderen Teil von unserem Bundesland kennenlernten.

Ein weiterer Schwerpunkt, der in diesem Schuljahr aus der Taufe gehoben wurde, ist „Gesundes Leben“, an dem die Kinder der 3. Klasse teilnehmen. Hier wird einmal monatlich gemeinsam Sport betrieben, um anschließend eine gesunde Jause zu bereiten und diese in einem schönen Rahmen zu genießen.

Neben den beliebten Unversindlichen Übungen „Museumspädagogik“ und „Tanz“ bieten wir heute auch erstmals „Forschen und Experimentieren“ an. In dieser Stunde strahlen nicht nur die Kinder aus!

Da Lesen eine Grundkompetenz ist, die für das lebenslange Lernen von großer Bedeutung ist, haben wir uns der intensiven Leseförderung verschrieben und nutzen zusätzlich das innovative Online-Portal „Antolin“ für eine optimale Leseförderung. Kooperativen Lernmethoden haben am Standort Frohsdorf ebenso Einzug gehalten wie kompetenzorientiertes Arbeiten im Unterricht.

Christliche Werte versuchen wir zu leben. Dies äußert sich nicht nur in einem bevolonten Miteinander, sondern auch in christlichen Feiern, die wir in unserer hausigen Kapelle zelebrieren. Für unser diesjähriges Erntedankfest öffnen wir auch die Tore für Eltern, denn miteinander ist alles schöner!  
Wir freuen uns, dass so viele Kinder ein Juwel unseres Hauses sein wollen!

## NMS Sta. Christiana Frohsdorf

In unseren Morgenstunden haben die Schülerinnen die Möglichkeit anzukommen, soziales Miteinander zu erleben, spielerischer Unterrichtsinhalte zu wiederholen oder offene Fragen zu stellen.

Da oft nur kognitives Können abgefragt wird, bieten wir den Schülerinnen der 3. Klassen in Modulen die Möglichkeit ihre praktischen Fähigkeiten, sowie die Teamfähigkeit und Eigenverantwortung zu schulen.



Die 4. Klassen belegen ab diesem Schuljahr Wahlpflichtfächer, die sie speziell für ihre Wunschschule vorbereiten sollen.

## Das Tagesinternat für Schüler der Volksschule und der Neuen Mittelschule

Die Nachmittagsbetreuung bietet die Möglichkeit – besonders für berufstätige Eltern –



die Kinder auch nach dem Unterricht in guten Händen zu wissen.

Die Hausübung wird unter Aufsicht und mit Hilfe von Erzieherinnen und Lehrerinnen erledigt. Zwischenrunden ist Entspannung sehr wichtig. Die Schüler nutzen mit Begeisterung unseren schönen Garten. Spielgeräte und ein Fußballplatz laden zu ausreichend Bewegung ein.

## Ernährung, Gastronomie und Hotellerie

Praktischer Unterricht am Peitz der Zeit mit Blick in die Zukunft!

Der Bogen spannt sich von Klassenrat, Gewürze-Workshop, Weinverkostung über eine Barkeeperausbildung bis hin zur Ausbildung von „Jungkaffeebarkeeperinnen“. Ihre Vielfältigkeit und ihr Können stellen die Schülerinnen bei Degustationsmenüs, Catering-Einsätze und Seminarhostings unter Beweis.



Ein großes Anliegen ist es uns Bewegung in die Ernährungsweise junger Menschen zu bringen. Wir vermitteln Basisfachwissen über Lebensmittel und deren Inhaltsstoffe, bewerten verschiedene Kostformen und gehen auf ernährungsbedingte Krankheiten ein. In der hausigen Betriebsküche, wo im Rahmen des Praxisunterrichts täglich bis zu 150 Mittagessen aus frischen, regionalen Produkten zubereitet werden, sowie in themenbezogenen Workshops und den Kocheinheiten in der Restaurantküche wird diesem Bewusstsein



Bildungslandesrat Mag. Karl Wilfing, Direktor Dr. Alexander Kuceva, Schulsprecherin Aludja Inschik, Staatssekretär Sebastian Kurz



für eine gesunde Ernährung ebenfalls Rechnung getragen.

Platz hat im Praxisunterricht aber auch die Auseinandersetzung mit Radschritten der Gesellschaft, wie bei der Zubereitung einer Abendmahlzeit für 130 Personen in der Ökologischeneinrichtung „Gruff“ in Wien sowie das Arbeiten mit neuen Technologien, wie die Präsentation von Kochunterrichtssequenzen unter Verwendung von interaktiven Whiteboards am Messtisch des Bereichs auf der interpädagogika.

## Staatssekretär Sebastian Kurz besuchte am Freitag, den 23. März 2012, mit Integrationsbotschaftern die Höhere Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe Frohsdorf (HLW) in Lanzenkirchen in Niederösterreich.

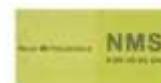
„Politik vor Ort zu haben, ist wichtig. Meine Schülerinnen erleben, dass Politik nicht abstrakt und uninteressant, sondern lebensnah und wichtig ist“, sagt Direktor Dr. Alexander Kuceva.

Mit Bildungslandesrat Mag. Karl Wilfing, Atil Kutoglu, Modedesigner und Juror bei „Austrian next Topmodel“, Mag. Moleksadat Homayouni, Psychologin und Projektleiterin Mig-in Migrantinnen Integration und Ozaydin Akbaba, Film- und Theaterschauspieler, Kabarettist und Drehbuchautor im Rahmen des Projekts „Zusammen Österreich“ stellen sich den Fragen der Schülerinnen und Schülern und diskutieren mit ihnen über das Thema Integration. Die Integrationsbotschafter berichten über ihre Erfahrungen und Möglichkeiten in Österreich erfolgreich zu sein.



# Tag der offenen Tür

Pädagogisches Zentrum  
Campus Sta. Christiana Frohsdorf  
Freitag, 30. November 2012



Pädagogisches Zentrum  
Sta. Christiana Frohsdorf

Kindergarten  
Volksschule  
Neue Mittelschule  
Tagesinternat  
Höhere Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe



HÖHERE LEHRANSTALT FÜR WIRTSCHAFTLICHE BERUFE  
BILDUNGSANSTALT FÜR KINDERGARTENPÄDAGOGIK

2821 Lanzenkirchen • Frohsdorfer Hauptstraße 28

Tel +43-[0]2627/452 35 - 16 • Lehrerzimmer -11 / Administrator -31 / Fachvorständin -32 / Direktor - 33 / Fax -36



## 40 Bucklige Welt Thermengemeinden

Woche 48/2012 **NÖN**



**Vernissage.** Die HLW Frohsdorf veranstaltete im Rahmen des Comenius-Projektes eine Vernissage. Die gemeinsam erarbeiteten Werke der teilnehmenden Länder wurden im Festsaal der Gemeinde Lanzenkirchen ausgestellt. Mit dabei: Lazlo Gosztönyi, Thomas Janke, Kathrin Bucholz, Linda Tauchner, Petra Gatouillat, ÖVP-Vize Heidi Lamberg, Sophie Tiefengraber, Alexander Kucera, Martina Staudenherz, Lena Schwarz, Aude Cornier und Vincent Mancini (v.l.).

HÖHERE LEHRANSTALT FÜR WIRTSCHAFTLICHE BERUFE  
BILDUNGSANSTALT FÜR KINDERGARTENPÄDAGOGIK

2821 Lanzenkirchen • Frohsdorfer Hauptstraße 28  
Tel +43-[0]2627/452 35 - 16 • Lehrerzimmer -11 / Administrator -31 / Fachvorständin -32 / Direktor - 33 / Fax -36



NETZWERK-  
PRAXIS

ZU GAST DANKEN, 4/2012  
Seite 27

## Kooperieren heißt profitieren

Die Nähe der HLW Frohsdorf im Pädagogischen Zentrum Sta. Christiana zum Grandhotel Niederösterreichischer Hof bietet sich für Kooperationen an. Wie wichtig es für die Höhere Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe ist, bei bestimmten Anlässen mit diesem Betrieb kooperieren zu können, zeigte sich kürzlich bei einer Ausstellung im Festsaal des Niederösterreichischen Hofes. „Wir freuen uns, dass wir dort die repräsentativen Räumlichkeiten für unsere Präsentationen nutzen können“, betont HLW Frohsdorf



Direktor Dr. Alexander Kucera. Wie es bei der Vernissage der Werke von Kathrin Buchholz (Deutschland) und

Aude Cornier (Frankreich) im Rahmen des internationalen Comenius-Projektes „Bilder sprechen lassen – Nationen verbinden“ der Fall war.

Seite 32 — **WIEN UMGEBUNG & NÖ SÜD** — Mittwoch, 28. November 2012

## Vielfältige Module punkten bei Schülern: **Fitness-Sport, Schwimmen und Ballspiele kommen an**

Seit dem heurigen Schuljahr wird für die Schüler der HLW Frohsdorf des Aufbaulehrgangs eine moderne Form des Unterrichts in Bewegung und Sport geboten. Pro Jahr besuchen sie vier Module. Zur Wahl stehen Ballspiele, Schwimmen, Fitnesstraining, Tanz & mehr.



Foto: ZV

Dabei können sich die Kids frei für eines der Module entscheiden – und das wird gut angenommen: Zum einen gefällt es den Jugendlichen, dass sie die Wahl zwischen mehreren Angeboten haben und dabei selbst entscheiden können, was ihnen Spaß macht. Und auch was die Gesundheit betrifft, zeigen sich erste Erfolge: „Wenn ich einmal in der Woche schwimmen gehen kann, fühle ich mich einfach wohler“, so eine Schülerin.

◀ *Der modulare Turnunterricht bietet viele Möglichkeiten!*

HÖHERE LEHRANSTALT FÜR WIRTSCHAFTLICHE BERUFE  
BILDUNGSANSTALT FÜR KINDERGARTENPÄDAGOGIK

2821 Lanzenkirchen • Frohsdorfer Hauptstraße 28  
Tel +43-[0]2627/452 35 - 16 • Lehrerzimmer -11 / Administrator -31 / Fachvorständin -32 / Direktor - 33 / Fax -36



HÖHERE LEHRANSTALT FÜR WIRTSCHAFTLICHE BERUFE  
BILDUNGSANSTALT FÜR KINDERGARTENPÄDAGOGIK

2821 Lanzenkirchen • Frohsdorfer Hauptstraße 28  
Tel +43-[0]2627/452 35 - 16 • Lehrerzimmer -11 / Administrator -31 / Fachvorständin -32 / Direktor - 33 / Fax -36



**40. Bucklige Welt Thermengemeinden** Woche 51-52/2012 **NÖN**



**HLW Frohsdorf kocht für die Gruft**

Soziales Engagement zeigten die Schüler und Lehrer der HLW Sta. Christiana Frohsdorf und kochten für rund 150 Personen in der Obdachloseneinrichtung Gruft in Wien. Mit dabei: Nina Dvorak und Birgit Huber, sowie Sabine Schönberger, Alexandra Penzes, Miriam Schwarz, Johanna Steiner, Jacqueline Hainfellner, Elisabeth Zierhofer, Sophia Portugaller. Foto: zVg

HÖHERE LEHRANSTALT FÜR WIRTSCHAFTLICHE BERUFE  
BILDUNGSANSTALT FÜR KINDERGARTENPÄDAGOGIK

2821 Lanzenkirchen • Frohsdorfer Hauptstraße 28  
Tel +43-[0]2627/452 35 - 16 • Lehrerzimmer -11 / Administrator -31 / Fachvorständin -32 / Direktor - 33 / Fax -36



UNSER LANZENKIRCHEN • 4/2012

## Hohe Diplomatie in der HLW Frohsdorf

Am Mittwoch, den 10. Oktober 2012 war die hohe Diplomatie zu Gast in Lanzenkirchen, denn der ungarische Botschaftsrat Anzelm Bárány besuchte die HLW Sta. Christiana Frohsdorf.

„Die Österreicher sind den Ungarn die liebsten Nachbarn und von den eigenen

Nachbarn sind den Österreichern die Ungarn auch die liebsten Nachbarn“, meinte Botschaftsrat Bárány zum Abschluss. Als Dankeschön überreichte Direktor Alexander Kucera die in der Schule selbst entwickelte und sogar patentierte „Sta. Christiana-Torte“.



*Schulsprecherin Nadja Irschik, Botschaftsrat Anzelm Bárány,  
Direktor Dr. Alexander Kucera*

HÖHERE LEHRANSTALT FÜR WIRTSCHAFTLICHE BERUFE  
BILDUNGSANSTALT FÜR KINDERGARTENPÄDAGOGIK

2821 Lanzenkirchen • Frohsdorfer Hauptstraße 28  
Tel +43-[0]2627/452 35 - 16 • Lehrzimmer -11 / Administrator -31 / Fachvorständin -32 / Direktor - 33 / Fax -36



Schulverein Institut Sta. Christiana

Die Presse - Guide Schulen, Jänner 2013



## SCHULEN ZUM LEBEN

Der Schulverein Institut Sta. Christiana ist an drei Standorten in Österreich vertreten.

**INFO:**

Schulverein Institut Sta. Christiana  
Alle Informationen zu unseren drei Standorten und zwölf Bildungseinrichtungen finden Sie unter [www.stachristiana.at](http://www.stachristiana.at)

Tag der offenen Tür in Frohsdorf:  
19. Jänner 2013 (HLW)

Tag der offenen Tür in Rodaun:  
25. Jänner 2013 (FG & AM) und  
19. März 2013 (VS)  
Informationsabend HLW Sozialmanagement:  
9. Jänner 2013

**D**ie LehrerInnen und SozialpädagogInnen des Schulvereins Institut Sta. Christiana schaffen in einem christlich-human geprägten Umfeld ein familiäres Lern- und Lebensklima, in dem sich Kinder und SchülerInnen nach ihren individuellen Begabungen und Fähigkeiten entfalten, geistig, seelisch und körperlich umfassend entwickeln können, Wertschätzung erleben und sich als liebenswert und liebesfähig erfahren.

### RODAUN

Im Schloss Rodaun führen wir: eine Volksschule mit besonderen pädagogischen Schwerpunkten und ein Tagesinternat/Hort, eine „Neue Wiener Mittelschule“ mit Kompetenzzentrum für schulische Tagesbetreuung, eine einjährige Wirtschaftsfachschule, die dreijährige Fachschule für wirtschaftliche Berufe mit den Schwerpunkten „Gesundheit & Soziales“ und „IT-Support“, einen dreijährigen Aufbaulehrgang zur Reife- und Diplomprüfung für wirtschaftliche Berufe (Schwerpunkt „Medieninformatik“). Ab September 2013 starten wir eine fünfjährige „Höhere Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe“ mit dem Ausbildungszeit „Sozialmanagement“.

### WIENER NEUSTADT

In Sta. Christiana Wr. Neustadt führen wir eine Volksschule mit Tagesheimbetrieb, eine „Neue Mittelschule“ mit Tagesinternat und eine „Polytechnische Schule“.

### FROHSDORF

In Frohsdorf führen wir: Kindergarten mit Schwerpunkt „Begabungsförderung“, Volksschule mit schulischer Tagesbetreuung/Tagesinternat, „Neue Mittelschule“ mit Tagesinternat, einjährige Wirtschaftsfachschule, dreijährige Fachschule für wirtschaftliche Berufe (Schwerpunkte „Kulturtouristik“ und „Multimedia und Webdesign“), fünfjährige „Höhere Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe“ (Schwerpunkte „Management im Gesundheits- und Sozialbereich“ und „Multimedia und Webdesign“), dreijährigen Aufbaulehrgang zur Reife- und Diplomprüfung für wirtschaftliche Berufe (Schwerpunkt „Gesundheit, Wellness und Freizeitmanagement“).



Fotograf: Begegnung



**W I E N U M G E B U N G & N Ö S Ü D** Seite 31

Spanisch, Esskultur und soziale Schwerpunkte

## Wirtschaftsschule Frohsdorf stellt Weichen für die Zukunft

Mit dem kommenden Schuljahr wird sich an der HLW Santa Christiana Frohsdorf einiges ändern. Umfassende Informationen dazu gibt's am 19. Jänner von 9 bis 12 Uhr bei einem „Tag der offenen Tür“.

So wird erstmals als neue Fremdsprache auch Spanisch angeboten. Im Sportunterricht wird ein Modulsystem, das in diesem Schuljahr erstmals erprobt wird, weiter ausgebaut. Verstärkt werden sollen auch Sozialprojekte. Bereits jetzt arbeiten Schüler mit der Obdachlosenbetreuung „Grufit“ in Wien und der Caritas im Projekt „Kilo gegen Armut“ zusammen. Auch im Bereich der Kreativität sollen neue Aktivitäten gesetzt werden, um das Potenzial der Schüler weiter zu fördern. Und: Im Gastronomiebereich startet ein internationales Projekt, das sich mit ver-

schiedenen Esskulturen Europas auseinander setzt ([www.hlwfrohsdorf.ac.at](http://www.hlwfrohsdorf.ac.at)).

Krone, 16.01.2013

NÖN Woche 05/2013

Treffpunkt 83



Alexander Bertschler besuchte gemeinsam mit Kerstin Holmcik den Ball der HLW Frohsdorf.



Zwei Hingucker in der Ballnacht; Schülerin der St. Christiana Nadine Lanzenbacher genoss den Abend gemeinsam mit Anja Bürger (v.l.).



Michael Zechmeister und Fabiola Claus.



Georg Haas, Lehrerin und Hauptorganisatorin Eva-Maria Stranz-Diertl, Direktor Alexander Kucera, Schulsprecherin Nadja Trschik und Sabrina Gampel (v.l.) bei der Eröffnung.



Theresa Flechl besuchte den Ball mit Patricia Kogelbauer (v.l.). Fotos: Wistermayer.

## Fünfziger leben wieder auf

**1** Im Schloss Katzelsdorf fand der bereits 10. Abschlussball der HLW St. Christiana Frohsdorf statt. Dieser trug das Motto "Fabulous 50's". Zum Thema passte auch die Polonaise, sowie die Mitternachtseinlage. Die Quadrille und die Polonaise wurden schülern, unter der Leitung von Lehrerin **Ingrid Fleischmann** eingepröbt. Direktor **Alexander Kucera** zeigt sich bei der Eröffnung zufrieden, und richtete ein Dankeschön an alle Helfer und Organisatorin

aus. Auch Hauptorganisatorin **Eva-Maria Stranz-Diertl** ist froh, dass der Ball ohne große Widrigkeiten stattfinden konnte. Nicht nur die Band, die das Publikum ganzen Abend unterhielt, passte sich an das Thema an, sondern auch viele Schüler und Schülerinnen besuchten den Ball im fünfziger Jahre Stil. Der Höhepunkt des Abschlussballs, war neben einer Disco im Keller, eine Tombola oder sogar einen Punschstand, die Mitternachtseinlagen, der zwei Abschlussklassen. Zu Melodien des Musikfilms Grease oder zu anderen

Klängen aus den fünfziger Jahren tanzten die Auszubildenden, unter diesen auch die Schulsprecherin **Nadja Trschik**, und machten den Ballgästen gute Laune.

Der Ball war bis auf die letzte Karte ausverkauft, und die Säle des Schlosses mit zufriedenen gestimmten Gästen gefüllt. Unter die etlichen Besucher mischte sich auch **Martin Preinerder**. Die Organisatoren und Helfer erledigten ihre Aufgaben und konnten so eine Nacht im Schloss ermöglichen, die die Besucher des Balls nicht so schnell vergessen werden.



Zum Thema passend gekleidet: Anja Harrauer, Anna Koisser und Madeline Genswälder (v.l.).

## IHRE MEINUNG

5

### Liebe Kunden,

danke für Ihre Zuschriften!  
Leider können wir aus Platzgründen  
nicht alle Leserbriefe veröffentlichen.



Liebe Fr. Winkler!  
Nocheinmal vielen Dank für Ihr  
Engagement! Das Paket mit  
den Buttons war pünktlich im  
Bund! Ich  
Liebe Grüße aus d. Göt-  
tammerpudl!

Liebes Winkler-Team!  
Danke für das tolle, umweltfreundliche und gut wieder zu verwertende Verpackungsmaterial in  
der letzten großen Lieferung an die HLW-Frohsdorf/Sta. Christiana in Lanzenkirchen. Die  
Schüler hatten riesigen Spaß Mode aus Verpackungsmaterial weiter zu verarbeiten. (siehe Fotos  
im Anhang)  
Liebe Grüße - Mag. Martina Staudacher

Liebes Winkler Team?  
... ich gehe in



W I E N U M G E B U N G & N Ö S Ü D 11/02/2013 Seite 31

**D**ie HLW Sta. Christiana Frohsdorf bietet seit dem letzten Schuljahr den neuen Ausbildungsschwerpunkt „Wellness, Gesundheit und Freizeitmanagement“ an, der Schülern neben der Reife- und Diplomprüfung auch den Erwerb von Zusatzqualifikationen ermöglicht. Im Unterricht

**Ausbildung zum Gesundheitstrainer**

werden etwa Ausbildungen zum Rettungsschwimmer oder zur Gesundheitstrainerassistentin in Zusammenarbeit mit dem WIFI ermöglicht. Letztere wird an der Schule vom hauseigenen Lehrpersonal praktisch und theoretisch im Rahmen des Unterrichts ausgebildet, die Prüfung wird von externen Prüfern des WIFI abgenommen.



Foto: P&G

HÖHERE LEHRANSTALT FÜR WIRTSCHAFTLICHE BERUFE  
BILDUNGSANSTALT FÜR KINDERGARTENPÄDAGOGIK

2821 Lanzenkirchen • Frohsdorfer Hauptstraße 28  
Tel +43-[0]2627/452 35 - 16 • Lehrerzimmer -11 / Administrator -31 / Fachvorständin -32 / Direktor - 33 / Fax -36



**NÖN** Woche 09/2013



Rosemarie Hebenstreit ist die neue Schulärztin in Sta. Christiana.

## Hebenstreit ist neue Schulärztin

**LANZENKIRCHEN** | Rosemarie Hebenstreit ist die neue Schulärztin der HLW und des gesamten Pädagogischen Zentrums Sta. Christiana Frohsdorf. Sie ist auf Homöopathie spezialisiert und führt seit 25 Jahren eine Privatordination. Nach Jahren beim Grünen Kreis und an der Hildegard-von-Bingen-Schule ist sie ab sofort für die medizinische Betreuung der 650 Schüler verantwortlich.

HÖHERE LEHRANSTALT FÜR WIRTSCHAFTLICHE BERUFE  
BILDUNGSANSTALT FÜR KINDERGARTENPÄDAGOGIK

2821 Lanzenkirchen • Frohsdorfer Hauptstraße 28

Tel +43-[0]2627/452 35 - 16 • Lehrzimmer -11 / Administrator -31 / Fachvorständin -32 / Direktor – 33 / Fax -36



HLW-AUSBILDUNGS-  
SCHWERPUNKT

*Zu Gast bei den Themenpark der BAKIP*

**Wellness, Gesundheit  
und Freizeitmanagement**

Diesen neuen Ausbildungsschwerpunkt bietet die HLW Frohsdorf seit dem letzten Schuljahr ihren Schülerinnen an. Neben der Reife- und Diplomprüfung wird auch der Erwerb von Zusatzqualifikationen ermöglicht. Darüber hinaus werden auch die Grundlagen eines ganzheitlichen Gesundheitskonzeptes vermittelt.

Dazu zählen Elemente wie eine bewusste Ernährung, bewusste Bewegung, bewusster Umgang mit dem ökologischen Umfeld und der eigenen Psyche durch Entspannungs- und Stressmanagement-Methoden. Die Schüler und Schülerinnen haben durch einen modularen Unterricht die Möglichkeit, selbst Ausbildungsschwerpunkte zu setzen und ihr Sportangebot zusammen zu stellen.

Im Rahmen dieses Schwerpunktes können Zusatzqualifikationen erworben werden, die zusätzlich zur Reife- und Diplomprüfung das Ausbildungsangebot abrunden.



Werbung

>>> In Freizeit und Kultur sowie im Tourismus eingesetzt. Der Gegenstand Freizeitmanagement widmet sich der Planung, Konzeption und Durchführung solcher Veranstaltungen. Im Zuge der Reife- und Diplomprüfung müssen die Schüler und Schülerinnen der HLW Frohsdorf ihr Können bei der Planung, Ausführung und Dokumentation ihrer Projektarbeit unter Beweis stellen.

Im Unterricht können die Ausbildungen zum Leistungsschwimmer ebenso wie die zur Gesundheits- und Fitnessberatung in Zusammenarbeit mit dem WIFI erworben werden. Letztere wird an der Schule vom hauseigenen Lehrpersonal praktisch und theoretisch im Rahmen des Unterrichts durchgeführt, die Prüfung von externen Prüfern des WIFI abgenommen.

**Freizeitmanagement schafft neue Formen professioneller Veranstaltungskultur. 4**

Events werden als soziale Kunstwerke, als Marketinginstrumente, als Ergebnisse in der Wirtschaft, >>>



HÖHERE LEHRANSTALT FÜR WIRTSCHAFTLICHE BERUFE  
BILDUNGSANSTALT FÜR KINDERGARTENPÄDAGOGIK

2821 Lanzenkirchen • Frohsdorfer Hauptstraße 28

Tel +43-[0]2627/452 35 - 16 • Lehrzimmer -11 / Administrator -31 / Fachvorständin -32 / Direktor - 33 / Fax -36



**Wien Umgebung**  
Brunn/Gebirge • Mödling • Baden  
Traiskirchen • Schwechat • Bruck/Leitha  
**NÖ Süd** Wr. Neustadt • Gloggnitz  
Neunkirchen • Krumbach  
Kirschschlag

Mittwoch, 13. März 2013

Seite 29

Ab Herbst an der Sta. Christiana Frohsdorf  
**Neuer Ausbildungszweig für  
Kindergärtner öffnet Pforten**

Ab September dieses Jahres wird an der Santa Christiana Frohsdorf auch eine Bundeslehranstalt für Kindergartenpädagogik (BAKIP) geführt. Damit soll der bestehende Bedarf an Ausbildungsplätzen für Kindergartenpädagogen in der Region abgedeckt werden.

„Wir erwarten nur noch die offizielle Zustimmung des Landesschulrats für Niederösterreich, sonst laufen alle Vorbereitungsarbeiten bereits. Im September werden wir eine erste Klasse eröffnen“, so der Direktor der HLW Santa Christiana Frohsdorf Alexander Kuce-  
ra. Die BAKIP erfüllt den Regellehrplan einer Bil-

dungsanstalt für Kindergartenpädagogik. Der am Standort bereits vorhandene Kindergarten sowie der Hort sollen intensiv in die praktische Ausbildung der Schüler eingebunden werden. Weitere Infos zur Ausbildung und Anmeldungen gibt es unter ☎ 02627/452 35 16 und per E-Mail auf [office@hlwfrohsdorf.ac.at](mailto:office@hlwfrohsdorf.ac.at).



Foto: AFG

Kindergartenleiterin Hermine Nährer, Direktor Alexander Kuce-  
ra, Hortleiterin Margarete Ortner und der Nachwuchs (v.l.n.r.).

HÖHERE LEHRANSTALT FÜR WIRTSCHAFTLICHE BERUFE  
BILDUNGSANSTALT FÜR KINDERGARTENPÄDAGOGIK

2821 Lanzenkirchen • Frohsdorfer Hauptstraße 28

Tel +43-[0]2627/452 35 - 16 • Lehrzimmer -11 / Administrator -31 / Fachvorständin -32 / Direktor - 33 / Fax -36



NÖN Woche 11/2013

Bucklige Welt Thermengemeinden 41



1854 wurde im Sta. Christiana eine Mädchenschule eingerichtet, heute beheimatet das Schulzentrum mehrere Schultypen.  
Foto: Filz



Kindergartenleiterin Hermine Nöhner, Direktor Alexander Kucera, Hortleiterin Margarete Ortner und zukünftige BAKIP-Schüler sowie Kindergartenkinder freuen sich auf den neuen Schulzweig.  
Foto: zVg

# BAKIP in Frohsdorf

**Neuer Schulzweig |** In der Sta. Christiana (Lanzenkirchen) ist ab September auch eine Ausbildung zur Kindergartenpädagogin möglich.

**LANZENKIRCHEN |** Nun ist es fix: Ab September wird an der Sta. Christiana in Frohsdorf auch eine BAKIP geführt. „Wir erwarten nur noch die offizielle Zustimmung des Landesschulrates für Niederösterreich, sonst laufen alle Vorbereitungsarbeiten. Im September werden wir eine erste Klasse eröffnen“, freut sich der Direktor der HLW Sta. Christiana Frohsdorf, Alexander Kucera. „Als bereits bestehende humanberufliche Schule können wir durch die Bildungsanstalt für Kindergartenpädagogik dem bestehenden Bedarf an Ausbildungsplätzen für Kindergartenpädagoginnen gerade im Industrieviertel entgegenwirken.“ Die BAKIP erfüllt den Regel-

lehrplan einer Bildungsanstalt für Kindergartenpädagogik. Der am Standort bereits vorhandene Kindergarten sowie der bewährte Hort werden in die praktische Ausbildung der Schüler intensiv eingebunden. Die Leiterinnen der beiden Bildungseinrichtungen sind bereits jetzt an der Entwicklung der BAKIP beteiligt, um die Praxisbindung zu optimieren. Die HLW Sta. Christiana Frohsdorf ist eine katholische Privatschule mit Öffentlichkeitsrecht. „Wir bilden Elementarpädagogen aus, die eine christlich orientierte weltanschauliche Basis haben. Die Berufsausbildung alleine ist zu wenig, gerade bei den Kindergar-

tenpädagoginnen für die Jüngsten braucht es auch Herzensbildung“, führt Kucera noch weiter aus.

## Sta. Christiana

- 1854: gründeten Heinrich Graf von Chambord und seine Gattin eine Mädchenschule unter der Obhut von französischen Ordensschwwestern.
- Heute: sind dort Kindergarten, Volksschule, Neue Mittelschule, Höhere Lehranstalt und Tagesinternat untergebracht.

Stralsunder Zeitung

# OSTSEE ZEITUNG

## Die Unabhängige für Mecklenburg-Vorpommern

verschlüssen – rund ein Jahr lang ohne besondere Rettung. Wo die Rettungsboot unterstützen“, unterstützen“, meinte Märkettinger. Jens Cuiwiger, „Darum halten wir diese Aktivität“.

Hanse reifte und abgefallt wurde, eine alte Tradition aufleben. Mit schmucken Zinn-Wappen der Städte

Am Mittwoch wurden eine Kiste Rotapapier und zwei alte Weinflaschen symbolisch im Hafengebiet-Aquarium versenkt.

Foto: Bernd Heikelözy

### Zeichnen mit Künstlern aus Frankreich und Österreich

Die Ergebnisse des Drei-Schulen-Projekts „Bilder sprechen lassen – Nationen verbinden“ sind am Hansa-Gymnasium zu sehen.

gend, sondern vielmehr wurden „die Künstler eingepackt und in die verschiedenen Schulen gebracht“, wie es Thomas Janke, Schulleiter des Hansa-Gymnasiums, bei der Veranschaulichung am Dienstagabend formulierte.

„So haben wir die Möglichkeit, viele zu erreichen“, erklärt Kathrin Buchholz, Kunstlehrerin am Hansa. Ziel ist es, den Mädchen und Jungen Originale zu zeigen und das Interesse für die eigene Kunstkompetenz zu wecken.

Bei den Workshops in Stralsund klappte das gut. „Die gemeinsame Arbeit hat Spaß gemacht“, erklärte die französische Künstlerin Francoise Schwieder. Sie probierte, die Schüler auf eine andere Ebene des Zeichnens zu führen. Sie selbst ist

Stralsund – Kunst ist eine Sprache, die grenzübergreifend verstanden wird. Das nahmen sich junge Leute aus drei Ländern zu Herzen und arbeiteten unter dem Motto „Bilder sprechen lassen – Nationen verbinden“ in den vergangenen zwei Jahren zusammen. Zu den beteiligten Schulen am Comenius-Projekt gehören neben dem Hansa-Gymnasium, das Institut St. Chreietonne Sarreguemines aus Frankreich und die Höhere Lehranstalt Frohsdorf aus Österreich.

Bis morgen sind Künstler und Kunstlehrer der drei Länder am Sund zu Gast, um ihre Bilder auszustellen und mit Schülern zusammenzuarbeiten. Bei dem von der EU geförderten Projekt führen diesmal nicht die Kinder durch die Ge-

Aude Cornier, Vincent Manz, Francoise Schwieder aus Frankreich, Martina Staudenherz aus Österreich und Kathrin Buchholz aus Stralsund (v. l.) vom Comenius-Projekt. „Bilder sprechen lassen – Nationen verbinden“ bei der Veranschaulichung im Hansa-Gymnasium.

Foto: Wiliam Weser

HLW und BAKIP Frohsdorf • Privatschulen mit Öffentlichkeitsrecht • Humanberufliche Schule • Schulkennzahl 323419 • DVR: 0064394 323419

Höhere Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe Ausbildungsschwerpunkte Food- und Eventmanagement / Multimedia und Webmanagement

Aufbaulehrgang für wirtschaftliche Berufe Ausbildungsschwerpunkt Wellness und Eventmanagement

Fachschule für wirtschaftliche Berufe Ausbildungsschwerpunkt Kreativität, soziale Kompetenzen, Webmanagement

Bildungsanstalt für Kindergartenpädagogik

hlw-bakip.frohsdorf@stachristiana.at

www.stachristiana.at

www.hlwfrohsdorf.ac.at

HÖHERE LEHRANSTALT FÜR WIRTSCHAFTLICHE BERUFE  
BILDUNGSANSTALT FÜR KINDERGARTENPÄDAGOGIK

2821 Lanzenkirchen • Frohsdorfer Hauptstraße 28  
Tel +43-[0]2627/452 35 - 16 • Lehrerzimmer -11 / Administrator -31 / Fachvorständin -32 / Direktor - 33 / Fax -36



Freitag, 5. April 2013

WIEN UMGEBUNG & NÖ SÜD

Seite 33

## Ab Herbst in Frohsdorf Ausbildung zum Kindergärtner

Ab September wird an der Sta. Christiana Frohsdorf eine Bundeslehranstalt für Kindergartenpädagogik geführt. Die Vorbereitungen laufen bereits.

„Jetzt haben wir auch die offizielle Zustimmung des Landesschulrates für Niederösterreich erhalten. Im September werden wir nun fix eine erste Klasse eröffnen“, so der Direktor der HLW Sta. Christiana Frohsdorf Alexander Kucera. Anmelden kann man sich ab sofort – dazu wird es im Mai noch eine Eignungsprüfung und im Juni eine Aufnahmeprüfung geben. Der bereits vorhandene Kindergarten und der Hort werden in die Ausbildung der Schüler eingebunden. Anmeldung und Infos: ☎ 02627/45235 16.

HÖHERE LEHRANSTALT FÜR WIRTSCHAFTLICHE BERUFE  
BILDUNGSANSTALT FÜR KINDERGARTENPÄDAGOGIK

2821 Lanzenkirchen • Frohsdorfer Hauptstraße 28  
Tel +43-[0]2627/452 35 - 16 • Lehrerzimmer -11 / Administrator -31 / Fachvorständin -32 / Direktor - 33 / Fax -36



**NÖN** Woche 15/2013

## Bucklige Welt Thermengemeinden 35



### Bakip offiziell genehmigt

**LANZENKIRCHEN |** Ab September wird an der Sta. Christiana in Frohsdorf eine BAKIP geführt. „Nachdem wir die offizielle Zustimmung des Landesschulrates für Niederösterreich haben, laufen alle Vorbereitungen auf Hochtouren. Anmeldungen werden ab sofort entgegen genommen“, so der Direktor Alexander Kucera. Was die Direktorin der BAKIP Wiener Neustadt dazu sagt, steht auf Seite 20.

### Zu Besuch in London

**LANZENKIRCHEN |** Die Schüler der 2HLWA und 2HLWB des Sta. Christiana in Frohsdorf waren für eine Woche auf Sprachreise in London. Sie besuchten die Sprachschule in Wimbledon, wohnten bei Gastfamilien und absolvierten ein Rund-um-Tourismusprogramm in London.

*Foto: Sta. Christiana*

HÖHERE LEHRANSTALT FÜR WIRTSCHAFTLICHE BERUFE  
BILDUNGSANSTALT FÜR KINDERGARTENPÄDAGOGIK

2821 Lanzenkirchen • Frohsdorfer Hauptstraße 28  
Tel +43-[0]2627/452 35 - 16 • Lehrzimmer -11 / Administrator -31 / Fachvorständin -32 / Direktor - 33 / Fax -36



kurier.at | Dienstag | 9. April 2013  
KURIER

**BAKIP**

## Neue Schule für Kindergartenpädagogik

**Lanzenkirchen.** Klasse startet mit September

Der Beruf der Kindergartenpädagogin steht hoch im Kurs. Seit der Aufnahme von zweieinhalbjährigen Kindern in den nö. Kindergärten hat sich der Bedarf an Pädagoginnen vervielfacht. Die Sta. Christiana in Frohsdorf (Lanzenkirchen) kommt der großen Nachfrage an Ausbildungsplätzen nach und startet ab kommenden Herbst mit einer Bildungsanstalt für Kindergartenpädagogik, kurz BAKIP. „Nachdem wir nun auch die offizielle Zustimmung des Landesschulrates haben, laufen alle Vorbereitungsarbeiten auf Hochtouren. Im September werden wir nun fix eine erste Klasse eröffnen“, so der Direktor der Sta. Christiana, Alexander Kucera.

Anmeldungen werden ab sofort entgegengenommen. Im Mai wird an der Schule noch eine Eignungsprüfung und im Juni eine Aufnahmeprüfung abgehalten.

**Start für eine neue Ausbildungsklasse ab Herbst in Frohsdorf**

HÖHERE LEHRANSTALT FÜR WIRTSCHAFTLICHE BERUFE  
BILDUNGSANSTALT FÜR KINDERGARTENPÄDAGOGIK

2821 Lanzenkirchen • Frohsdorfer Hauptstraße 28

Tel +43-[0]2627/452 35 - 16 • Lehrerzimmer -11 / Administrator -31 / Fachvorständin -32 / Direktor - 33 / Fax -36



40 Bucklige Welt

Woche 17/2013 **NOH**

Soiree erstmals  
im Stadttheater

**LANZENKIRCHEN** | Unter dem Titel „Hinter verschlossenen Kinderzimmertüren – Was Eltern nicht wissen“ fand am Mittwoch die traditionelle Soirée des Pädagogischen Zentrums Sta. Christiana Frohsdorf statt. Heuer erstmals im Stadttheater Wiener Neustadt, da die Besucherzahlen in den vergangenen Jahren stark angestiegen waren. Das Besondere dieses Abends war wie jedes Jahr die gelungene Zusammenarbeit von Kindergarten, Volksschule, Neuer Mittelschule und HLW.



Im Stadttheater Wiener Neustadt wurde bei der Soirée der Sta. Christiana Frohsdorf ein vielseitiges Programm geboten, bei dem Groß und Klein als Schlümpfe auf der Bühne standen, eine lebendige Spieluhr aus Robotern und Prinzessinnen darstellten, aber auch ein englisches Mini-Theaterstück boten.  
*Foto: Sta. Christiana*

HÖHERE LEHRANSTALT FÜR WIRTSCHAFTLICHE BERUFE  
BILDUNGSANSTALT FÜR KINDERGARTENPÄDAGOGIK

2821 Lanzenkirchen • Frohsdorfer Hauptstraße 28  
Tel +43-[0]2627/452 35 - 16 • Lehrzimmer -11 / Administrator -31 / Fachvorständig -32 / Direktor - 33 / Fax -36



## NÖ Sprachoffensive: HLW Frohsdorf ausgezeichnet



Mag. Laszlo Farkas, Judith Perner, Direktor Dr. Alexander Kucera,  
Melanie Windbüchler, Abg. z. NR Bgm. Hans Rädler, Jasmin Fessler,  
Bgm. Bernhard Karnthaler, Mag. Katalin Palfi, Nikolett Raidl (v.l.n.r.)

Der HLW Frohsdorf wurde die „Sprachenoffensive“-Tafel des Landes NÖ verliehen. Dabei handelt es sich um eine Plakette, die am Schulgebäude angebracht werden kann, und eine Auszeichnung einer besonders aktiven Bildungseinrichtung ist, die sich um die Vermittlung der Nachbarsprache Ungarisch bemüht. Überreicht wurde die Tafel durch Nationalratsabgeord-

neten Hans Rädler an Direktor Dr. Alexander Kucera. Auch Bürgermeister Bernhard Karnthaler war dabei und gratulierte den Schülern zur besonderen Leistung. Die NÖ Sprachenoffensive wird im Industrieviertel durch den Regionalverband Industrieviertel-Projektmanagement im Rahmen des EU-Projekts EDUCORB extended unterstützt und koordiniert.

UNSER LANZENKIRCHEN • 2/2013